



JAHRESRECHNUNG 2020

INHALTSVERZEICHNIS

BILANZ	3
BETRIEBSRECHNUNG	4
ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2020	6
1 Grundlagen und Organisation	6
2 Aktive Mitglieder und Rentner	7
3 Art der Umsetzung des Zwecks	8
4 Bewertungs- und Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26	8
5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	9
6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	13
7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung	19
8 Auflagen der Aufsichtsbehörde	20
9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	21
10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	21
BERICHT DER REVISIONSSTELLE	22

BILANZ

	Anhang	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen	6	610'481'985	584'953'469
Operative Geldkonten		13'258'569	3'554'256
Übrige Guthaben	7	2'092'069	1'217'131
Anlagen beim Arbeitgeber	6.7	4'590'604	4'459'738
Obligationen und Kassascheine		242'131'467	233'798'425
Immobilien Direktanlagen	6.5c	35'030'500	33'693'000
Immobilienfonds		97'781'970	93'056'633
Aktien		200'164'715	200'227'481
Mischvermögen bei kollektiven Anlagen		10'037'091	10'205'105
Alternative Anlagen		5'395'000	4'741'700
Aktive Rechnungsabgrenzung		30'387	39'347
TOTAL AKTIVEN		610'512'373	584'992'816
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		18'698'634	8'785'592
Freizügigkeitsleistungen und Renten		18'341'151	8'715'169
Andere Verbindlichkeiten		135'409	21'636
Kontokorrent Arbeitgeber		222'074	48'787
Passive Rechnungsabgrenzung		838'902	751'224
Arbeitgeber-Beitragsreserve	6.7	9'966'309	11'002'065
Nicht-technische Rückstellungen	7	1'200'500	1'150'000
Verwaltungskostenreserve		1'200'500	1'150'000
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		498'525'909	500'772'629
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.4	300'806'811	300'563'213
Vorsorgekapital Rentner	5.6	161'910'236	161'770'811
Technische Rückstellungen	5.9	35'808'862	38'438'605
Wertschwankungsreserve	6.4	68'596'280	53'647'071
Freie Mittel / Unterdeckung Vorsorgewerke	7	12'680'840	8'879'235
Stand per 1.1.		8'879'235	7'586'545
Zunahme/Abnahme unterjährig freie Mittel Vorsorgewerke		-2'597'171	-2'727'688
Ertrags-/Aufwandsüberschuss		6'398'776	4'020'377
Freie Mittel / Unterdeckung Stiftung (Stammkapital)		5'000	5'000
Stand per 1.1.		5'000	5'000
Ertrags-/Aufwandsüberschuss		0	0
TOTAL PASSIVEN		610'512'373	584'992'816

BETRIEBSRECHNUNG

Anhang	2020 CHF	2019 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	24'314'356	25'190'294
Beiträge Arbeitnehmer	9'769'854	9'781'370
Beiträge Arbeitgeber	12'706'744	12'736'262
Einmaleinlagen und Einkaufsummen	2'728'312	2'115'429
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve aus Übernahme	346'683	558'032
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve bestehende Anschlüsse	0	440'000
Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserve	-1'408'259	-617'265
Freiwillige Einlagen Arbeitgeber	41'235	0
Verwendung Freie Mittel	-8'493	-2'688
Zuschüsse Sicherheitsfonds	138'281	179'155
Eintrittsleistungen	28'850'704	39'961'749
Freizügigkeitseinlagen	19'541'443	29'561'682
Rückzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	366'500	179'651
Erhaltene Vorsorgekapitalien der Aktiven aus Übernahme	3'506'009	10'189'536
Erhaltene Vorsorgekapitalien der Rentner aus Übernahme	2'444'339	0
Erhaltene Technische Rückstellungen aus Übernahme	72'737	0
Erhaltene Wertschwankungsreserven/Freie Mittel aus Übernahme	2'919'675	30'881
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	53'165'060	65'152'043
Reglementarische Leistungen	-20'091'101	-20'083'190
Altersrenten	-10'217'551	-9'472'438
Hinterlassenenrenten	-1'071'777	-1'122'872
Invalidenrenten	-1'291'866	-1'592'858
Übrige reglementarische Leistungen	-28'175	0
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-5'714'145	-4'303'642
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-1'767'586	-3'591'380
Austrittsleistungen	-41'348'507	-40'145'935
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-28'432'766	-36'314'470
Vorbezüge WEF/Scheidung	-1'343'346	-1'251'845
Überwiesene Vorsorgekapitalien der Aktiven bei kollektivem Austritt	-6'808'006	-943'982
Überwiesene Vorsorgekapitalien der Rentner bei kollektivem Austritt	-1'562'439	-322'865
Überwiesene Technische Rückstellungen bei kollektivem Austritt	-530'692	0
Überwiesene Wertschwankungsreserven bei kollektivem Austritt	-449'308	-75'810
Überwiesene Freie Mittel bei kollektivem Austritt	-437'292	-951'872
Überwiesene Arbeitgeberbeitragsreserven bei kollektivem Austritt	0	-101'339
Verteilung Freie Mittel an Versicherte	-1'784'658	-183'751
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-61'439'608	-60'229'125
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Arbeitgeber-Beitragsreserven	5'065'326	-39'342'258
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	3'399'039	234'562
Ertrag (+)/Aufwand (-) aus Teilliquidation/Verteilung Freie Mittel	1'756'958	59'542
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	-139'425	-14'518'160
Auflösung (+)/Bildung (-) technische Rückstellungen	2'629'743	-18'964'854
Verzinsung des Sparkapitals	-3'642'637	-5'873'920
Auflösung (+)/Bildung (-) von Arbeitgeberbeitragsreserven	1'061'648	-279'427
Ertrag aus Versicherungsleistungen	2'997'044	4'188'671
Versicherungsleistungen	2'997'044	4'188'671
Überschussanteile aus Versicherungen	0	0

BETRIEBSRECHNUNG

	Anhang	2020 CHF	2019 CHF
Versicherungsaufwand		-3'053'658	-2'961'547
Risikoprämien	5.2	-2'654'920	-2'570'513
Kostenprämien	5.2	-262'686	-254'231
Einmaleinlagen an Versicherungen		0	0
Beiträge an Sicherheitsfonds		-127'863	-128'612
Prämie Vermögensschadenhaftpflicht		-8'190	-8'190
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-3'265'836	-33'192'215
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.6	23'652'644	59'548'712
Verzinsung von Freizügigkeitsleistungen		-114'787	-37'985
Verzinsung von Arbeitgeber-Beitragsreserven		-25'892	-27'689
Zinseinnahmen/-ausgaben Banken		-4'850	-4'832
Zinseinnahmen/-ausgaben Kontokorrente		0	0
Kurserfolg aus Flüssigen Mitteln		0	196'366
Erfolg aus Obligationen		2'695'077	5'815'595
Erfolg aus Immobilienfonds		5'824'292	6'851'540
Erfolg aus Immobilien Direktanlagen		1'424'302	2'632'858
Erfolg aus Aktien		15'017'257	45'288'622
Erfolg aus Mischvermögen bei kollektiven Anlagen		-112'810	782'570
Erfolg aus Alternative Anlagen		653'300	684'300
Aufwand der Vermögensverwaltung		-1'703'245	-2'632'633
Bildung (-) Nicht-technische Rückstellungen		-414'000	-914'000
Sonstiger Ertrag	7	11'239	262
Sonstiger Aufwand	7	0	0
Verwaltungsaufwand	7	-1'233'234	-1'052'457
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-895'310	-724'668
Marketing- und Werbeaufwand		-236'050	-235'000
Revisions- und Expertenonorare		-79'083	-66'138
Aufsichtsbehörde		-22'791	-26'651
Erfolg vor Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve		18'750'813	24'390'301
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	6.4	-14'949'208	-23'097'611
Bildung (-) WSR bei Übernahmen		-2'919'675	-30'881
Auflösung (+) WSR bei Abgängen		484'893	177'777
Auflösung (+)/Bildung (-) WSR unterjährig		-2'774'799	-1'517'000
Auflösung (+)/Bildung (-) (infolge Ergebnisverteilung)		-9'739'627	-21'727'508
Auflösung/Bildung Freie Mittel Vorsorgewerke	7	-3'801'605	-1'292'690
Bildung (-) Freie Mittel bei Übernahmen		-3'142	0
Auflösung (+) Freie Mittel bei Abgängen		661'513	2'185'956
Auflösung (+)/Bildung (-) Freie Mittel unterjährig		1'938'800	541'732
Auflösung (+)/Bildung (-) Freie Mittel (infolge Ergebnisverteilung)		-6'398'776	-4'020'377
Auflösung/Bildung Freie Mittel Stiftung		0	0
Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss		0	0

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG 2020

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Unabhängige Gemeinschaftsstiftung Zürich UGZ ist eine privatrechtliche Stiftung im Sinne des Artikels 80 ff. ZGB mit Sitz in Rüslikon, die im Handelsregister unter der Nummer CHE-109.399.192 eingetragen ist. Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge für die Arbeitgeber und Arbeitnehmer der ihr angeschlossenen Unternehmen im Rahmen des Bundesgesetzes für die berufliche Vorsorge (BVG) und dessen Ausführungsbestimmungen. Die UGZ erbringt Leistungen bei Invalidität, Tod und im Alter. Zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken Tod und Invalidität gemäss Art. 67 BVG wurde ein Rückversicherungsvertrag bei der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG in Nyon abgeschlossen. Die UGZ kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende sowie zusätzliche und ausserobligatorische Vorsorge betreiben, einschliesslich der Unterstützung in Notlagen wie Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit. Sie kann auch die freiwillige Vorsorge gemäss Art. 4 BVG durchführen.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist gemäss Art. 48 BVG im Register für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich unter der Registernummer ZH 600 eingetragen. Die Stiftung ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde:	28.10.2011
Vorsorgereglement:	01.01.2017
Vorsorgereglement Nachtrag 1:	01.01.2017
Vorsorgereglement Nachtrag 2:	01.07.2018
Vorsorgereglement Anhang 1:	01.01.2020
Anlagereglement (Poolvermögen):	13.10.2015
Anlagereglement individuell	01.09.2016
Organisationsreglement Stiftungsrat:	13.10.2015
Organisationsreglement Vorsorgekommission:	01.01.2012
Rückstellungsreglement:	03.12.2020
Teilliquidationsreglement:	01.01.2005

1.4 Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat

Arbeitgebervertreter		Arbeitnehmervertreter	
Dr. Andreas Lüthi	Präsident	Uschi Riget	Mitglied
René Züger	Mitglied	Adrian Schmid	Mitglied

Die Amtsdauer der gewählten Stiftungsräte läuft vom 1. Juli 2017 bis zum 30. Juni 2021. Die Stiftungsräte zeichnen jeweils kollektiv zu zweien. Zudem sind je Anschlussvertrag paritätisch besetzte Vorsorgekommissionen bestellt.

Der Stiftungsrat ist berechtigt für die Führung der laufenden Geschäfte der Stiftung weiteren Personen die kollektive Zeichnungsberechtigung zu erteilen.

1.5 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für berufliche Vorsorge:	Prevanto AG, Zürich (Vertragspartner) Heinrich Flückiger (ausführender Experte)
Revisionsstelle:	BDO AG, Aarau
Geschäftsführung:	Walser Vorsorge AG, Rüslikon, Janine Hermann & Patrick Achermann
Verwaltungs- und Beratungsstelle:	Walser Vorsorge AG, Rüslikon
Aufsichtsbehörde:	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)
Vermögensverwaltung:	Albin Kistler AG, Zürich (Finma bewilligter Vermögensverwalter) Zürcher Kantonalbank, Zürich (Depotstelle)

1.6 Angeschlossene Vorsorgewerke

	Pool	Individuell	Total	Vorjahr	Veränderung
Anfangsbestand 1.1.	94	1	95	94	1
Zugänge	3	0	3	7	-4
Abgänge	-1	0	-1	-6	5
Endbestand 31.12.	96	1	97	95	2

Basis- und Kaderversicherungen werden als zwei Anschlüsse gezählt, sofern separate Anschlussverträge vorliegen.

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte

	Pool	Individuell	Total	Vorjahr	Veränderung
Anfangsbestand 1.1.	2'119	51	2'170	2'020	150
Eintritte	388	6	394	681	-287
Austritte	-420	-6	-426	-480	54
Pensionierungen	-42	-1	-43	-45	2
Todesfälle	-4	0	-4	-6	2
Endbestand 31.12.	2'041	50	2'091	2'170	-79

	31.12.2020	Vorjahr	Veränderung
Männer	1'196	1'290	-94
Frauen	895	880	15
Endbestand 31.12.	2'091	2'170	-79

2.2 Rentenbezüger

	31.12.2020		Vorjahr		Veränderung	
	UGZ	Rückversicherung	UGZ	Rückversicherung	UGZ	Rückversicherung
Altersrenten	456	20	437	20	19	0
Ehegattenrenten	41	27	42	26	-1	1
Waisenrenten	0	7	0	7	0	0
Invalidenrenten	0	71	0	71	0	0
Invaliden-Kinderrenten	0	16	0	17	0	-1
Pens.-Kinderrenten	6	0	6	0	0	0
Überbrückungsrenten	2	0	0	0	2	0
Total Rentenbezüger	505	141	485	141	20	0

Altersrentenbezüger mit Rentenbeginn vor dem 1.1.2004 sind mittels Altersrentenvertrag bei der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG rückversichert.

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Jeder Anschluss ist einheitlich dem Reglement der UGZ unterstellt und verfügt über einen oder mehrere individuelle Vorsorgepläne, welche für die Altersleistungen auf dem Beitragsprimat basieren. Die Risikoleistungen berechnen sich nach dem Beitrags- oder Leistungsprimat und sind rückversichert.

Die Altersrente wird in Prozenten des Altersguthabens (Umwandlungssatz) berechnet, welches der Versicherte bei Erreichen des Rentenalters erworben hat.

Die Leistungen der Stiftung sind im Reglement im Detail umschrieben. Nachfolgend ist die Übersicht der Leistungen aufgeführt: Altersrente, AHV-Überbrückungsrente, Alters-Kinderrente, Invalidenrente, Invaliden-Kinderrente, Ehegattenrente, Rente an den geschiedenen Ehegatten, Lebenspartnerrente, Waisenrente, Todesfallkapital, Kapitalabfindung, Freizügigkeitsleistung

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Alle Anschlüsse sind nach dem Beitragsprimat finanziert, verfügen jedoch im Rahmen des Beitragsprimats über eine individuelle, unabhängige Finanzierung. Es ist sichergestellt, dass die Arbeitgeberbeiträge mindestens gleich hoch sind wie die Summe aller Arbeitnehmerbeiträge.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die Unabhängige Gemeinschaftsstiftung Zürich UGZ ist eine Sammelstiftung, die für jeden Anschlussvertrag die Vorsorgekapitalien der Aktiven, die Wertschwankungsreserven, die Arbeitgeber-Beitragsreserven und die freien Mittel sowie die entsprechenden Deckungsgrade individuell pro Vorsorgewerk führt.

4 Bewertungs- und Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Stiftung für Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view).

Die Jahresrechnung steht ebenfalls im Einklang mit den Bestimmungen von Spezialgesetzen der beruflichen Vorsorge.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26.

Die Einhaltung verlangt die konsequente Anwendung von aktuellen Werten für alle Vermögensanlagen. Wenn für einen Vermögensgegenstand kein aktueller Wert bekannt ist bzw. festgelegt werden kann, gelangt ausnahmsweise der Anschaffungswert abzüglich erkennbarer Wertebussen zur Anwendung.

Währungsumrechnung

Auf fremde Währung lautende Aktiven und Passiven wurden zum Stichtagskurs, Aufwendungen und Erträge zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

Direkte Immobilien

Die direkten Immobilien werden mit der DCF-Methode bewertet.

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

In der Berichtsperiode wurden keine Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherung

Risikoleistungen: Bis zum 31.12.2020 Rückversicherung durch die Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, Nyon

Altersleistungen: Bis zum 31.12.2003 Altersrentenvertrag mit der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, Nyon

Neurenten werden ab dem 1.1.2004 durch die UGZ autonom getragen.

5.2 Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen

Per 1.1.2016 wurde der Rückversicherungsvertrag mit der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungsgesellschaft AG das letzte Mal neu abgeschlossen. Der Vertrag ist der gesetzlichen Mindestquote unterstellt und somit kann es Anspruch auf Überschüsse im Sinne von Art. 141 ff. der Verordnung über die Beaufsichtigung von privaten Versicherungsunternehmen (Aufsichtsverordnung, AVO) geben. Für das Jahr 2020 kam die UGZ nicht in den Genuss einer Überschussbeteiligung.

Zusammensetzung Versicherungsprämien Mobiliar	2020 CHF	2019 CHF
Risikoprämie	2'654'920	2'570'513
Kostenprämie	262'686	254'231
Total Risiko- und Kostenprämie	2'917'605	2'824'745
Überschuss aus Versicherung	0	0
Total Versicherungsprämie	2'917'605	2'824'745

Jedes Vorsorgewerk wird nach Jahresabschluss individuell darüber informiert, wie viele Beiträge, aufgegliedert nach Spar-, Risiko-, und Kostenanteil, sie insgesamt bezahlten.

5.3 Deckungskapital rückversicherte Rentenleistungen

	31.12.2020 CHF	Vorjahr CHF	Veränderung CHF
Deckungskapital rückversicherte Rentenleistungen	22'834'944	23'141'820	-306'876

5.4 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

Die Sparguthaben wurden im Berichtsjahr pro Vorsorgewerk individuell, jedoch mindestens mit 1% (Vorjahr mindestens 1%) verzinst.

	2020 CHF	Vorjahr CHF
Stand 1. Januar	300'563'213	294'923'855
+ Sparen Arbeitnehmer / Arbeitgeber	19'990'013	20'120'974
+ Weitere Beiträge und Einlagen	2'728'312	2'115'429
+ Zuweisung aus Verteilung freier Mittel	1'756'958	59'542
+ Erhaltene Vorsorgekapitalien aus Übernahme	3'506'009	10'189'536
+ Freizügigkeitseinlagen	19'541'443	29'561'682
+ Rückzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	366'500	179'651
- Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-28'432'764	-36'314'470
- Kapitalleistungen bei Pensionierung	-5'714'145	-4'303'642
- Vorbezüge WEF / Scheidung	-1'343'346	-1'251'845
- Überwiesene Vorsorgekapitalien Kollektivübertritte	-6'808'006	-943'982
- Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-1'395'536	-2'538'033
- Auflösung infolge Pensionierung	-7'594'477	-17'109'403
+ Verzinsung des Sparkapitals	3'642'637	5'873'920
+ Anpassung BVG und Art. 17 FZG	0	0
Bestand 31. Dezember	300'806'811	300'563'213

Verzinsung einzelner Vorsorgewerke

Zinssatz	Anzahl Vorsorgewerke 2020	Anzahl Vorsorgewerke Vorjahr
1.00%	85	17
1.50%	2	0
2.00%	7	66
2.50%	0	1
3.00%	1	6
3.50%	0	1
4.00%	1	2
5.00%	1	2
Total	97	95

Bei allen Vorsorgewerken wurden die Bestimmungen von Art. 46 BVV2 eingehalten.

5.5 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2020 CHF	Vorjahr CHF	Veränderung CHF
Altersguthaben BVG Aktive und Invalide	159'027'338	161'099'760	-2'072'422
BVG-Mindestzinssatz	1.00%	1.00%	0.00%

5.6 Entwicklung der Vorsorgekapitalien der Rentner

	2020 CHF	Vorjahr CHF
Stand 1. Januar	161'770'811	147'252'651
+ Übertrag Pensionierungen / Renten	7'520'660	17'109'403
+ Zuweisung Renten-VK aus Übernahme	2'444'339	0

- Übertrag Renten-VK infolge Abgängen	-1'562'439	-322'865
- Rentenleistungen (nicht rückversichert)	-10'635'562	-9'887'705
+/- Anpassung aufgrund versicherungstechnischer Berechnungen	2'372'427	7'619'327
Stand 31. Dezember	161'910'236	161'770'811

5.7 Teuerungsanpassung der Renten

Für das Jahr 2020 wurde keine Anpassung der Altersrenten, Hinterlassenen- und Invalidenrenten vorgenommen.

5.8 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der Experte für berufliche Vorsorge bestätigt, dass die UGZ am Bilanzstichtag per 31.12.2019 die finanzielle Sicherheit gewährleistet. Die UGZ bietet Sicherheit dafür, dass sie ihre Verpflichtungen per Stichtag erfüllen kann.

5.9 Technische Rückstellungen

Die Stiftung bildet ausschliesslich auf der Ebene Stiftung für versicherungstechnische Risiken, die Schwankungen unterliegen sowie für Leistungsversprechen, die nicht oder nicht ausreichend durch reglementarische Beiträge oder den Versicherungsvertrag gedeckt sind, technische Rückstellungen.

Rückstellung Umwandlungssatz

Der reglementarische Umwandlungssatz liegt unter dem gesetzlichen Umwandlungssatz gemäss BVG. Bei Versicherten, welche nur über ein kleines oder gar kein überobligatorisches Altersguthaben verfügen (BVG-Minimalpläne) kann eine Deckungslücke entstehen, welche von der Stiftung gedeckt werden muss.

Die Altersrenten werden mit einem Umwandlungssatz berechnet, welcher versicherungstechnisch zu hoch und nicht auf die geltenden statistischen Grundlagen abgestimmt ist. Zur Finanzierung dieses Umwandlungssatzes muss folglich eine Rückstellung Umwandlungssatz bereitgestellt werden. Die Höhe dieser Rückstellung entspricht einem Zuschlag auf den Sparguthaben aller aktiven versicherten Personen (inkl. IV-Rentner), die das 58. Altersjahr vollendet haben, in Höhe des prozentualen Unterschieds zwischen reglementarischem und versicherungstechnischem Umwandlungssatz. Eine angemessene Quote für den Bezug der Leistungen in Kapitalform wird eingerechnet.

Rückstellung Risikoschwankungen Rentenbestand

Um den bei kleinem Rentenbestand verstärkt auftretenden Schwankungen und Abweichungen von der erwarteten Entwicklung der Vorsorgekapitalien der Rentner Rechnung zu tragen, wird eine Rückstellung für Risikoschwankungen beim Rentenbestand gebildet.

Rückstellung Grundlagenwechsel

Um der Zunahme der Lebenserwartung, aber auch den übrigen Veränderungen (Verheiratswahrscheinlichkeiten, Kinderzahl usw.) angemessen Rechnung zu tragen, werden in der Stiftung Rückstellungen für Grundlagenwechsel gebucht.

Rückstellung Überschussrente

Bei Renten, die von einer Versicherungsgesellschaft ausgerichtet werden, kann ein Anteil der Rente in Form einer nicht garantierten Überschussrente enthalten sein. Bei Auflösung des Rückversicherungsvertrages stellt die UGZ sicher, dass die bisher ausgerichteten Überschussrenten weiterhin bezahlt werden können. Zu diesem Zweck wird eine „Rückstellung Überschussrente“ gebildet. Der Sollbetrag dieser Rückstellung wird jährlich per 31.12. gebildet.

Rückstellung Senkung technischer Zinssatz

Die Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes wird gebildet, um die mit einer Senkung des technischen Zinssatzes verbundene Erhöhung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen aufzufangen. Die Höhe der Rückstellung wird periodisch durch den Pensionsversicherungsexperten anhand einer versicherungstechnischen Überprüfung berechnet und bei Bedarf neu festgelegt.

Rückstellung Übernahme Leistungsfälle Rückversicherung

Aufgrund der Auflösung des Rückversicherungsvertrags mit der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG wird auf den 1.1.2021 ein Rückerstattungswert für die laufenden definitiven Leistungsfälle übertragen. Dieser Rückerstattungswert reicht nicht aus, um das Vorsorgekapital der neu autonom geführten Rentenverpflichtungen nach den technischen Grundlagen der UGZ zu bilden. Für die Differenz wird eine Rückstellung Übernahme Leistungsfälle Rückversicherung gebildet.

Technische Rückstellungen	31.12.2020 CHF	Vorjahr CHF
Umwandlungssatz	9'217'061	10'483'988
Risikoschwankungen Rentenbestand	1'583'015	1'562'729
Grundlagenwechsel	0	3'235'416
Überschussrente	231'908	251'362
Senkung technischer Zinssatz	22'331'107	22'711'468
Übernahme Leistungsfälle Rückversicherung	2'794'967	0
Zwischentotal	36'158'058	38'244'963
Pendente Leistungsfälle	181'496	193'642
Total	36'339'554	38'438'605

5.10 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

	2020	Vorjahr
Technische Grundlagen	BVG 2020/PT2021	BVG 2015/PT2016
Technischer Zinssatz	1.75%	1.75%
Zuschlag für Grundlagenwechsel (0.5% p.a. ab 2021)	0.00%	2.00%

5.11 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Der Stiftungsrat hat am 03. Dezember 2020 beschlossen, für den Jahresabschluss 2020 von den BVG-Grundlagen 2015 auf die BVG-Grundlagen 2020 / PT 2021 zu wechseln und den technischen Zinssatz von 1.75% und die Rückstellung für eine Senkung auf 1.00% nicht zu verändern.

5.12 Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht

Im Berichtsjahr hatte kein Vorsorgewerk Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht.

5.13 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

Die Wertschwankungsreserve und die freien Mittel werden pro angeschlossenem Vorsorgewerk getrennt geführt.

Der nachfolgend berechnete Deckungsgrad stellt einen Durchschnittswert über alle Vorsorgewerke dar.

Berechnung Deckungsgrad (Pool und Individuell konsolidiert)	31.12.2020 CHF	Vorjahr CHF
Gesamte Aktiven zu Marktwerten	610'512'373	584'992'816
- Verbindlichkeiten	-18'698'634	-8'785'592
- Passive Rechnungsabgrenzungen	-838'902	-751'224
- Arbeitgeberbeitragsreserven	-9'966'309	-11'002'065
- Nicht-technische Rückstellungen	-1'200'500	-1'150'000
Verfügbares Vermögen (Vv)	579'808'028	563'303'935
Vorsorgekapital aktive Versicherte	300'806'811	300'563'213
Vorsorgekapital Rentner	161'910'236	161'770'811
Technische Rückstellungen	35'808'862	38'438'605
Notwendiges Vorsorgekapital (Vk)	498'525'909	500'772'629
Überdeckung	81'282'119	62'531'306
Deckungsgrad	116.30%	112.49%

Die Übersicht über die Deckungsgrade befindet sich unter der Ziffer 6.4.

5.14 Deckungsgrad unter Berücksichtigung der Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Berechnung Deckungsgrad (Pool und Individuell konsolidiert)	31.12.2020 CHF	Vorjahr CHF
Gesamte Aktiven zu Marktwerten	610'512'373	584'992'816
Aktiven aus Versicherungsverträgen	22'834'944	23'141'820
- Verbindlichkeiten	-18'698'634	-8'785'592
- Passive Rechnungsabgrenzungen	-838'902	-751'224
- Arbeitgeberbeitragsreserven	-9'966'309	-11'002'065
- Nicht-technische Rückstellungen	-1'200'500	-1'150'000
Verfügbares Vermögen (Vv)	602'642'972	586'445'755
Vorsorgekapital aktive Versicherte	300'806'811	300'563'213
Vorsorgekapital Rentner	161'910'236	161'770'811
Technische Rückstellungen	35'808'862	38'438'605
Passiven aus Versicherungsverträgen	22'834'944	23'141'820
Notwendiges Vorsorgekapital (Vk)	521'360'853	523'914'449
Überdeckung	81'282'119	62'531'306
Deckungsgrad	115.59%	111.94%

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Oberverantwortung für die Vermögensanlage. Er überwacht die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und des Anlagereglements. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement vom 13.10.2015 festgehalten.

Dienstleistungen für das Poolvermögen werden von folgenden Anbietern erbracht:

Vermögensverwalter	Albin Kistler AG, Zürich (Finma bewilligter Vermögensverwalter) Berater: Rico Willi
Depotbank	Zürcher Kantonalbank, Zürich
Immobilienverwalter	Schaeppi Grundstücke Verwaltungen KG, Zürich

Ab 01. Januar 2021 ist der neue Immobilienverwalter die Lienhardt & Partner Privatbank Zürich AG, Zürich.

6.2 Loyalität in der Vermögensverwaltung

Die Stiftungsräte der Unabhängigen Gemeinschaftsstiftung Zürich UGZ haben in ihren Loyalitätserklärungen bestätigt, keine kursrelevanten Informationsvorsprünge zur Erlangung eines Vermögensvorteiles zu nutzen oder genutzt zu haben, nicht Titel oder Anlagen zu handeln oder gehandelt zu haben, solange die Stiftung mit diesem Titel oder dieser Anlage handelt und dieser daraus ein Nachteil entstehen kann und dass keine Anlagen in Kenntnis von geplanten oder beschlossenen Transaktionen der Vorsorgeeinrichtung („Front running“) getätigt werden oder getätigt wurden.

Vom Anschlussvertrag mit individueller Vermögensanlage liegen die Loyalitätserklärungen der Verfügungsberechtigten sowie von den eingesetzten Vermögensverwaltern mit den gleichlautenden Bestätigungen vor.

6.3 Retrozessionen

Die Vermögensanlage der Vorsorgeeinrichtung erfolgt für das Poolvermögen in Zusammenarbeit mit der Zürcher Kantonalbank und dem beauftragten Vermögensverwalter, Albin Kistler AG, Zürich. Der Vermögensverwalter und die Depotbank bestätigen schriftlich, aus obigen Auftragsverhältnissen für das Jahr 2020 keine Retrozessionen von Dritten erhalten zu haben.

6.4 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve für Verträge im Poolvermögen beträgt gemäss bestehender Strategie 15% des Anlagevermögens.

Die Wertschwankungsreserven der Verträge mit individueller Vermögensanlage werden je Vorsorgewerk aufgrund der individuellen Anlagestrategie ermittelt.

Entwicklung Wertschwankungsreserven (konsolidiert)	31.12.2020 CHF	Vorjahr CHF
Stand 1.1.	53'647'071	30'549'460
+ Übernahme Neuanschlüsse	2'919'675	30'881
- Abgänge Anschlüsse	-484'893	-177'777
+ Zugang Rentenpool	3'220'085	4'134'329
+ Individuelle Zugänge (Einlagen / Abgänge)	-403'731	111'191
- Mehr-/Minderverzinsungen	-134'785	274'621
-/+ Zuweisung/Auflösung Freie Mittel	93'230	-876'349
-/+ Zu-/Abgänge infolge Performanceverteilung	10'218'265	19'600'716
-/+ Auflösung/Zuweisung individuelle Anschlüsse	-478'659	0
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz 31.12.	68'596'258	53'647'071
Wertschwankungsreserve in % des Anlagevermögens	11.36%	9.26%

Wertschwankungsreserve im Poolvermögen	31.12.2020 CHF	Vorjahr CHF
Anlagevermögen	593'567'597	568'688'369
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve in %	15%	15%
Total SOLL	89'035'139	85'303'255
Total IST	67'703'628	52'275'783
Reservedefizit in CHF	-21'331'511	-33'027'472

Zielwert Wertschwankungsreserve

Poolvermögen	Unter- deckung	eingeschränkte Risikofähigkeit		Zielwert erreicht	
Anzahl Vorsorgewerke	0	19	31	45	2
in % aller Vorsorgewerke	0.0%	19.6%	32.0%	46.4%	2.1%
Deckungsgrad	< 100.00%	101.43%	110.46%	118.39%	244.82%
		-	-	-	-
		109.66%	117.68%	163.78%	474.12%

Rentenpool:

Bei positivem Ergebnis wird der Wertschwankungsreserve des Rentenpools über 10 Jahre jeweils max. 1.5% des Vorsorgekapitals der Rentner inkl. technischer Rückstellungen am Jahresende (vor Ergebnisverteilung) gutgeschrieben. Bei der Verteilung des verbleibenden Ergebnisses partizipiert er zusätzlich proportional zum Vorsorgekapital der Rentner inklusive technischer Rückstellungen.

Bei negativem Ergebnis wird der Wertschwankungsreserve vom Rentenpool der proportionale Anteil belastet, bis zu einem Deckungsgrad von mindestens 100%.

Die Wertschwankungsreserve des Rentenpools beträgt per 31.12.2020 CHF 21'509'410. Der Deckungsgrad beträgt 110.76%.

6.5a Angabe der Anlagestrategie (Asset Allocation) für das Poolvermögen

Anlagen	Anlage- strategie	Bandbreiten	in CHF	Ist-Anteil in % vom Gesamtver- mögen	Ist-Anteil in % vom Gesamtver- mögen
			31.12.2020	31.12.2020	Vorjahr
Liquidität	3%	0 - 10%	13'063'945	2.2%	0.6%
Obligationen CHF	38%	30 - 70%	219'135'141	36.5%	37.8%
Obligationen FW	7%	0 - 20%	22'996'326	3.8%	2.9%
<i>Obligationen Total</i>	<i>45%</i>	<i>40 - 70%</i>	<i>242'131'467</i>	<i>40.3%</i>	<i>40.7%</i>
Aktien Schweiz	20%	0 - 35%	120'910'434	20.1%	20.5%
Aktien Ausland	12%	0 - 20%	79'254'281	13.2%	14.3%
<i>Aktien Total</i>	<i>32%</i>	<i>15 - 37%</i>	<i>200'164'715</i>	<i>33.3%</i>	<i>34.8%</i>
Immobilien (direkt und indirekt)	20%	15 - 30%	132'812'470	22.1%	22.1%
Alternative Anlagen	0%	0 - 3%	5'395'000	0.9%	0.8%
Total Vermögensanlagen			593'567'597	98.9%	98.9%
Anlagen beim Arbeitgeber	n/a	n/a	4'590'604	0.8%	0.8%
Übriges Vermögen	n/a	n/a	2'236'302	0.4%	0.3%
Aktive Rechnungsabgrenzungen	n/a	n/a	30'387	0.0%	0.0%
Total Anlagen			600'424'890	100%	100%

Anlagen	in CHF	Anlage- strategie	Bandbreiten	Ist-Anteil in	Ist-Anteil in %
	31.12.2020			% vom Gesamtver- mögen 31.12.2020	vom Gesamtver- mögen Vorjahr
Fremdwährungen*	94'300'000	12%	0 - 20%	15.9%	17.1%

*Fremdwährungen unhedged

Sämtliche im Anlagereglement festgelegten Bandbreiten wurden eingehalten. Ebenso wurden die Anlagebegrenzungen gemäss Art. 54, 54a und 54b BVV2 eingehalten.

Laufende derivative Finanzinstrumente: Per 31. Dezember 2020 bestehen offene Devisentermingeschäfte mit einem positiven Wiederbeschaffungswert von CHF 279'803.

6.5b Alternative Anlagen

Alternative Anlagen	Art der Anlagen	Begrenzung gemäss BVV2	in CHF	Ist-Anteil in	Ist-Anteil in %
			31.12.2020	% vom Gesamt- vermögen 31.12.2020	vom Gesamt- vermögen Vorjahr
Edelmetalle	Direkt	15%	5'395'000	0.9%	0.8%

6.5c Immobilien

Immobilien Direktanlagen

Ort	Adresse	Wert in CHF	Bewertungs- Jahr	Bewertungs- Methode	Nutzungsart	Kap.-Zinssatz
Kilchberg	Hochweidstrasse 7	3'275'000	2018	DCF	MFH	3.00%
Kilchberg	Kastanienweg 7	3'010'000	2018	DCF	MFH	2.55%
Kilchberg	Kreuzstrasse 4	3'065'000	2018	DCF	MFH	2.75%
Kilchberg	Kreuzstrasse 11	2'690'000	2018	DCF	MFH	2.85%
Kilchberg	Schützenmattstrasse 29	5'885'000	2018	DCF	MFH	2.65%
Kilchberg	Seestrasse 124a	4'615'000	2020	DCF	MFH	2.35%
Adliswil	Haldenstrasse 20	3'715'000	2019	DCF	MFH	3.00%
Adliswil	Oberhussstrasse 8/10	1'315'000	2019	DCF	MFH	2.75%
Adliswil	Waldstrasse 17/19	1'560'000	2019	DCF	MFH	2.75%
Obfelden	Tellenstrasse 1	1'745'000	2020	DCF	MFH	3.00%
Obfelden	Tellenstrasse 3	1'660'000	2020	DCF	MFH	3.00%
Kilchberg	Vorbühlstrasse 25	600'000	2020	Wertvermehrnde Sanierung		n.a.
Kilchberg	Vorbühlstrasse 25	1'895'500	2013	DCF	MFH	n.a.
TOTAL		35'030'500				

Immobilienfonds

	Wert in CHF 31.12.2020	Wert in CHF Vorjahr
Total Immobilienfonds	97'781'970.16	93'056'633

Bei den Immobilienfonds handelt es sich um diverse kotierte, schweizerische Fondsanteile.

6.5d Darstellung der Vermögensanlage von Verträgen mit individueller Vermögensanlage

Anlagen	Begrenzung gemäss BVV2	in CHF		Ist-Anteil in % vom Gesamt- vermögen	Ist-Anteil in % vom Gesamt- vermögen
		31.12.2020	31.12.2020	31.12.2020	Vorjahr
Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	100%	5'332'611		52.1%	10.5%
Kfr. Forderungen	100%	0		0.0%	0.0%
Anlagen beim Arbeitgeber	5%	0		0.0%	0.2%
Obligationen	100%	2'515'295		24.6%	49.6%
Grundpfandtitel/Hypotheken	50%	0		0.0%	0.0%
Immobilienfonds	30%	580'144		5.7%	10.1%
Aktien	50%	1'219'507		11.9%	25.2%
Alternative Anlagen	15%	584'159		5.7%	4.4%
Total Anlagen		10'231'715		100%	100%

Wertschwankungsreserve in der individuellen Vermögensanlage	31.12.2020 CHF	Vorjahr CHF
Anlagevermögen	10'231'715	10'612'130
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve in %	8.72%	15.94%
Total SOLL	892'630	1'687'580
Total IST	892'630	1'371'289
Reservedefizit in CHF	0	316'291

6.5e Vermögensverwaltungskosten

Vermögensverwaltungskosten im Poolvermögen	2020 CHF	Vorjahr CHF
Börsengebühren	181'029	209'278
Bankspesen	595	352
Vermögensverwaltungsaufwand	918'611	1'395'155
Immobilienverwaltungsaufwand	65'016	59'248
Depotgebühren	189'447	162'807
TER-Kostenkennzahl	279'449	742'580
Stimmrechtswahrnehmung	13'803	12'900
TOTAL	1'647'950	2'582'321

Vermögensverwaltungskosten individuelle Vermögensanlage	2020 CHF	Vorjahr CHF
Bankspesen	91	306
BVG-Mischvermögen TER	55'204	50'005
TOTAL	55'295	50'311

	Vermögens- anlagen 2020	Total Kosten 2020	in % 2020	Vermögens- anlagen Vorjahr	Total Kosten Vorjahr	in % Vorjahr
TOTAL	610'481'985	1'703'245	0.28%	584'953'469	2'632'633	0.45%

Es bestehen keine intransparenten Vermögensanlagen. Die Kostentransparenzquote beträgt 100%.

6.6 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage

Zusammensetzung Ergebnis pro Anlagekategorie auf Gesamtvermögen (Pool und individuell)	2020 CHF	Vorjahr CHF
Verzinsung Freizügigkeitsleistungen	-114'787	-37'985
Verzinsung Arbeitgeber-Beitragsreserven	-25'892	-27'689
Zinseinnahmen/-ausgaben Banken	-4'850	-4'832
Zinseinnahmen/-ausgaben Kontokorrente	0	0
Kurserfolg Flüssige Mittel/Festgelder	0	196'366
Zinsen und operative Geldkonten	-145'529	125'859

Ertrag Obligationen	2'070'972	2'229'859
Kursgewinn/-verlust Obligationen	47'332	3'931'525
Kurserfolg Devisen-Termingeschäfte	576'773	-345'788
Erfolg auf Obligationen	2'695'077	5'815'595
Immobilien Ertrag brutto Direktanlagen	1'413'729	1'443'945
Immobilien Aufwand Direktanlagen	-726'927	-383'087
Aufwertung Immobilien	737'500	1'572'000
Erfolg Immobilien Direktanlagen	1'424'302	2'632'858
Ertrag Immobilienfonds	1'416'804	1'308'304
Kursgewinn/-verlust Immobilienfonds	4'407'488	5'543'237
Erfolg auf Immobilienfonds	5'824'292	6'851'540
Ertrag Aktien	6'032'436	5'114'608
Kursgewinn/-verlust Aktien	8'984'821	40'174'014
Erfolg auf Aktien	15'017'257	45'288'622
Ertrag Mischvermögen Kollektivanlagen	55'204	50'005
Kursgewinn/-verlust Mischvermögen	-168'014	732'565
Erfolg auf Mischvermögen Kollektivanlagen	-112'810	782'570
Kursgewinn/-verlust Alternative Anlagen	653'300	684'300
Erfolg auf Alternativen Anlagen	653'300	684'300
Verwaltungsgebühren	-1'332'083	-2'243'706
Depotgebühren, Bankspesen	-371'162	-388'927
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-1'703'245	-2'632'633
Total Nettoergebnis aus Vermögensanlage	23'652'644	59'548'712

Performance auf dem Gesamtvermögen	2020 CHF	Vorjahr CHF
Gesamtvermögen 1.1.	584'992'816	530'466'015
Gesamtvermögen 31.12.	610'512'373	584'992'816
Gesamtvermögen im Ø	597'752'594	557'729'415
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	23'652'644	59'548'712
Performance auf den Vermögensanlagen	3.96%	10.68%

Performance auf dem Poolvermögen	2020 CHF	Vorjahr CHF
Gesamtvermögen Pool 1.1.	574'750'273	521'473'693
Gesamtvermögen Pool 31.12.	600'424'890	574'750'273
Gesamtvermögen Pool im Ø	587'587'581	548'111'983
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	23'826'740	58'818'377
Performance auf den Vermögensanlagen	4.06%	10.73%

6.7 Anlagen beim Arbeitgeber / Arbeitgeber-Beitragsreserve

Gegenüber dem Arbeitgeber bestanden per 31.12. folgende Forderungen:

Bezeichnung	31.12.2020 CHF	Vorjahr CHF	Veränd. CHF
Anlagen beim Arbeitgeber	4'590'604	4'459'738	130'867
Kontokorrent Arbeitgeber (Vorauszahlungen)	-222'074	-48'787	-173'287

Die Kontokorrente der Arbeitgeber (Beitragskonti) mit Anschlüssen im Poolvermögen wurden mit 0% (Vorjahr 0%) verzinst. Das Kontokorrent des Arbeitgebers des einzigen Anschlusses im Rahmen der individuellen Vermögensanlage wurde nicht verzinst.

Der Saldo der Kontokorrentguthaben gegenüber den Arbeitgebern ergibt sich aus der nachschüssigen Rechnungsstellung auf Quartalsende. Per 09.02.2021 weisen die offenen Debitoren einen Bestand von CHF 742'648 aus.

Die Arbeitgeber-Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht hat sich wie folgt entwickelt:

AGBR ohne Verwendungsverzicht	2020 CHF	Vorjahr CHF
Stand 1.1.	11'002'065	10'694'948
Nettozuwachs aus Zu-/Abgängen Anschlüsse	346'611	456'693
Erhöhung	0	440'000
Verwendung	-1'408'259	-617'265
Zins 0.25% (Vorjahr 0.25%)	25'892	27'689
Stand 31.12.	9'966'309	11'002'065

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven der Anschlüsse im Poolvermögen wurden gemäss Stiftungsratsbeschluss mit 0.25% (Vorjahr 0.25%) verzinst. Beim Anschluss mit individueller Vermögensanlage besteht keine Arbeitgeber-Beitragsreserve.

Es bestehen keine Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht (Vorjahr 0).

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

Übrige Guthaben	31.12.2020 CHF	Vorjahr CHF
Kontokorrent Rückversicherer	0	151'895
Verrechnungssteuer / Quellensteuer	1'861'642	1'065'236
Übrige Forderungen	230'427	0
Stand 31.12.	2'092'069	1'217'131

Nicht-technische Rückstellungen	31.12.2020 CHF	Vorjahr CHF
Stand 1.1.	1'150'000	609'500
Zuweisung Verwaltungskostenreserve	414'000	914'000
Verrechnete Verwaltungskostenreserve	-363'500	-373'500
Auflösung	0	0
Stand 31.12.	1'200'500	1'150'000

Die nicht-technischen Rückstellungen beinhalten eine Verwaltungskostenreserve, die zur Finanzierung von vertraglich vereinbarten Verwaltungskostenanteilen im Falle nicht ausreichender Performance vorgesehen ist. Diese Rückstellung wird auf Ebene der Stiftung geführt und wird gemäss Rückstellungsreglement Art. 5 gebildet.

Der Stiftungsrat hat an der Sitzung vom 22. März 2021 beschlossen die Verwaltungskostenreserve voll zu öffnen.

Veränderung freie Mittel Vorsorgewerke	2020 CHF	Vorjahr CHF
Stand 1.1.	8'879'235	7'586'545
Nettozuwachs Zu-/Abgänge Anschlussverträge	-436'438	-2'185'956
Sonstige Verwendungen/Zuschüsse	-230'426	-9'459
Mehr-/Minderverzinsung	-494'976	-483'658
Verteilung Freie Mittel	-1'343'334	-48'615
Auflösung/Zuweisung Wertschwankungsreserve	-91'997	-21'410'938
Ergebnisgutschrift/-belastung	6'398'797	25'431'316
Stand 31.12.	12'680'861	8'879'235

Verwaltungsaufwand	2020 CHF	Vorjahr CHF
Verwaltungskostenhonorare	-1'523'868	-1'491'430
Verrechnete Verwaltungskostenanteile	537'411	572'851
Verwendung Verwaltungskostenreserve	363'500	373'500
EDV-Kosten	-4'172	-2'971
Revisionshonorare	-45'700	-14'200
Expertenhonorare	-33'383	-51'938
Aufsichtsbehörde	-22'791	-26'651
Übriger Verwaltungsaufwand	-38'758	-31'410
Marketing- und Werbeaufwand	-236'050	-235'000
Mehrwertsteuer	-229'422	-145'208
Total Verwaltungsaufwand	-1'233'234	-1'052'457

Sonstiger Ertrag	11'239	262
-------------------------	---------------	------------

Sonstiger Aufwand	0	0
--------------------------	----------	----------

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Auflagen der Aufsichtsbehörde vom 03. August 2020 wurden in der aktuellen Jahresrechnung umgesetzt.

Wertschwankungsreserven gibt es nur auf Vorsorgewerksebene, auf Stiftungsebene wird nur das Stammkapital von CHF 5'000 als freie Mittel bilanziert.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Unterdeckung / Erläuterungen der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV2)

Per Stichtag 31.12.2020 besteht weder auf Stiftungs- noch auf Vorsorgewerksebene eine Unterdeckung.

9.2 Teil- und Gesamtliquidation von Vorsorgewerken

Im Berichtsjahr konnten zwei Teil- und drei Gesamtliquidationen von Vorsorgewerken abgeschlossen werden. Per Bilanzstichtag gibt es zwei Vorsorgewerke, bei denen eine Teilliquidation geprüft wird und vier Gesamtliquidationen die noch in Bearbeitung sind.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Ab dem 01.01.2021 sind die Risiken Tod und Invalidität durch die PKRück Lebensversicherungsgesellschaft für die betriebliche Vorsorge AG, Vaduz gedeckt.

Es bestehen keine sonstigen wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche in der vorliegenden Jahresrechnung berücksichtigt werden müssen.



Tel. +41 62 834 91 91
Fax +41 62 834 91 00
www.bdo.ch

BDO AG
Entfelderstrasse 1
5001 Aarau

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Unabhängigen Gemeinschaftsstiftung Zürich UGZ, Rüslikon

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Unabhängigen Gemeinschaftsstiftung Zürich UGZ, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.



Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Aarau, 29. April 2021

BDO AG

Stephan Krüttli

Zugelassener Revisionsexperte

Philipp Mathys

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte